

Karfiol

Brassica oleracea var. botrytis L.

Kulturansprüche:

Schwere bis mittelschwere tiefgründige Böden. Der pH-Wert sollte um 7 (6,5 – 7,5) liegen. Karfiol reagiert empfindlich auf Bodenverdichtungen und Staunässe.

Drei- bis Vierjährige Fruchtfolge erforderlich. In diesem Zeitraum auch keine anderen Kreuzblütler (Kohlgemüse, Raps, Rübsen, Rettich, Senf) aufgrund Kohlhernie-Gefahr.

Düngung:

- N:** Nmin-Sollwert 260 kg/ha
- P205:** 35 kg/ha bei Versorgungsstufe C
- K20:** 130 kg/ha bei Versorgungsstufe C

Düngung mit zweimaliger Kopfdüngung

Bor: Bormangel kann mit diversen Bordüngern entgegengewirkt werden. Bei Mangelsymptomen (Blattstielquerrisse) Wiederholung nach 1 – 2 Wochen. Erhöhte Mangelgefahr bei pH-Wert größer 7 und/oder Trockenheit.

Molybdänmangel: bereits bei den Jungpflanzen mit Natriummolybdat vorbeugen. Gefahr besonders bei niedrigem pH-Wert (unter 5,5).

Anbautechnik:

- Pflanzung:** ab Ende März - satzweise bis Ende Juli. 4 – 6 Wochen nach der Aussaat.
- Reihenabstand:** 50 – 65 cm
- Abstand in der Reihe:** 50 – 55 cm
- Bestandesdichte:** 30.000 bis 45.000 Pflanzen/ha

Pflege:

Mehrmalige mechanische Unkrautbekämpfung und nach Möglichkeit Zusatzberegnung (Karfiol zählt zu den Gemüsearten mit dem höchsten Wasserbedarf). Bei schlecht selbstdeckenden Sorten Rose durch Einknicken der Blätter schützen.

Ernte: Nach größtmöglichem Rosenwachstum. Mehrmalige Ernte. Rosengewichte von 0,7 bis 1,5 kg bzw. Ertrag von 15 bis 30 t/ha.

Lagerung: Ohne Kühlung nur einige Tage haltbar.